

## **5 Massnahmenblätter C – Prozessspezifische Massnahmen**

C 1 – Controlling (Steuerung und Koordination)

C 2 – Gesamtökobilanz und Gesamtrodungsersatzbilanz

C 3 – Kommunikation

**C 1 – Controlling (Steuerung und Koordination)**

30. Oktober 2013

---

Gegenstand	Massnahmenvollzug und periodische Nachführung des GRP Kander
Zielsetzung	Die Ziele und Grundsätze, ein koordinierter Massnahmenvollzug und eine periodische Nachführung des GRP Kander sollen gewährleistet werden
Umsetzung	<ol style="list-style-type: none"><li>1 Einsetzen der Kander-Kommission (zuständige Fachstellen des Kantons Bern, Schwellenkorporationen, Wasserbauverbände, Einwohnergemeinden)<ul style="list-style-type: none"><li>– Koordinieren des Massnahmenvollzugs (vgl. Umsetzung 2 und Massnahme C 2)</li><li>– Kommunizieren des GRP Kander und des Massnahmenvollzugs (vgl. Massnahme C 3)</li></ul></li><li>2 Nachführen der Umsetzungsliste</li><li>3 Erfolgskontrolle<ul style="list-style-type: none"><li>– Durchführen von Erfolgskontrollen im Rahmen der Umsetzung der einzelnen Massnahmen (Projekte)</li><li>– Abgeben der Dokumentationen an die Kander-Kommission</li></ul></li><li>4 Nachführen des GRP Kander, u.a.<ul style="list-style-type: none"><li>– Erweiterung/Verstärkung von Hochwasserschutzmassnahmen</li><li>– Erweiterung/Anpassung der Flussaufweitungen</li></ul></li></ol>
Stand der Koordination	Festsetzung
Abhängigkeiten und Randbedingungen	<ul style="list-style-type: none"><li>– Massnahme C 2 (Gesamtökobilanz und Gesamtrödnungsersatzbilanz)</li><li>– Massnahme C 3 (Kommunikation)</li></ul>

---

**C 2 – Gesamtökobilanz und Gesamtrodungsersatzbilanz** 30. Oktober 2013

---

Gegenstand	Beurteilung und Bilanzierung der streckenbezogenen Massnahmen B 1 bis B 23 bezüglich der ökologischen Auswirkungen gemäss Natur- und Heimatschutzgesetzgebung (NHG), der waldrechtlichen Auswirkungen gemäss Waldgesetzgebung (WaG) und der gewässerökologischen Auswirkungen gemäss Gewässerschutzgesetzgebung (GSchG)
Zielsetzung	<ul style="list-style-type: none"><li>– Im Rahmen des koordinierten Massnahmenvollzugs soll eine Gesamtökobilanz nach NHG/ GSchG und eine Gesamtrodungsersatzbilanz nach WaG erstellt und laufend nachgeführt werden</li><li>– Unabhängig von der Ausführung der streckenbezogenen Massnahmen sollen bereits ausgeführte ökologische Massnahmen zugunsten der Kander der Gesamtökobilanz, bzw. der Gesamtrodungsersatzbilanz des GRP Kander zugewiesen und bei der Umsetzung künftiger Massnahmen angerechnet werden können</li><li>– Im Rahmen des Massnahmenvollzugs ist zu beachten, dass die ökologischen Auswirkungen der streckenbezogenen Massnahmen nicht unbegründet zu Lasten einzelner Lebensraumtypen, Artengruppen und Arten ausfallen</li></ul>
Umsetzung	<ol style="list-style-type: none"><li>1 Gesamtökobilanz GRP Kander<ul style="list-style-type: none"><li>– Aufbauen des Systems der Gesamtökobilanz</li><li>– Erheben der Daten zur Gesamtökobilanz im Rahmen der Umsetzung der einzelnen Massnahmen (Projekte) und Abgeben der Dokumentationen an die Kander-Kommission</li><li>– Laufendes Nachführen mit der Umsetzung des GRP Kander</li><li>– Die Gesamtökobilanz muss über alle Massnahmen des GRP Kander sowie wenn möglich bereits innerhalb der streckenbezogenen Massnahmen positiv ausfallen</li></ul></li><li>2 Gesamtrodungsersatzbilanz GRP Kander<ul style="list-style-type: none"><li>– Aufbauen des Systems der Gesamtrodungsersatzbilanz (Hinweis → kantonal geltende rechtliche Auslegung der Änderung des Waldgesetzes 2012 beachten)</li><li>– Erheben der Daten zur Gesamtrodungsersatzbilanz im Rahmen der Umsetzung der einzelnen Massnahmen (Projekte) und Abgeben der Dokumentationen an die Kander-Kommission</li><li>– Laufendes Nachführen mit der Umsetzung des GRP Kander</li><li>– Gesamtrodungsersatzbilanz muss über alle Massnahmen des GRP Kander sowie wenn möglich bereits innerhalb der streckenbezogenen Massnahmen mindestens neutral ausfallen</li></ul></li><li>3 Koordinieren der Gesamtökobilanz GRP Kander und der Gesamtrodungsersatzbilanz GRP Kander</li></ol>
Stand der Koordination	Festsetzung
Abhängigkeiten und Randbedingungen	<ul style="list-style-type: none"><li>– Massnahme C 1 (Controlling)</li></ul>

---

**C 3 – Kommunikation**

30. Oktober 2013

---

Gegenstand	– Kommunikation der Umsetzung des GRP Kander und der wasserbaulichen Massnahmen
Zielsetzung	– Die lokalen Akteure sollen für die Umsetzung des GRP Kander sensibilisiert werden. – Die Akzeptanz für die Umsetzung des GRP Kander, bzw. der wasserbaulichen Massnahmen soll gefördert werden.
Umsetzung	1 Kommunikation GRP Kander – Aktualisieren/Nachführen der Website <a href="http://www.kanderwasser.ch">www.kanderwasser.ch</a> 2 Kommunikation Massnahmenvollzug (Wasserbaupläne/-projekte) – Erstellen eines Kommunikationskonzeptes für den Massnahmenvollzug – Aktualisieren/Nachführen der Website <a href="http://www.kanderwasser.ch">www.kanderwasser.ch</a>
Stand der Koordination	Festsetzung
Abhängigkeiten und Randbedingungen	– GEKa Nr. G2 – Besucherinformation und -führung (massnahmenspezifische und/oder regionale/kommunale Konzepte/Planungen)

---